

Hans-Joachim Sobiegalla für 40jährige Mitgliedschaft geehrt

Als Obermaat entdeckte er im Saarland seine große Liebe und die MK Dudweiler

Für Hans-Joachim Sobiegalla (69) und seine Frau Marianne ist eine aktive Teilnahme an den Veranstaltungen ihrer MK jedes Mal mit längeren Anreisen verbunden. Doch die Ankündigung seines Vorsitzenden, dass die Treunadel für 40jährige Mitgliedschaft im DMB auf ihn wartet, war Grund genug für ihn, den knapp 600 km langen Weg von der Lüneburger Heide ins saarländische Dudweiler in Kauf zu nehmen, zumal sich der Aufenthalt im Südwesten der Republik auch gleich mit Verwandtschaftsbesuchen verbinden lässt.

„Sobie“, wie er gerne genannt wird, war von 1974 bis 1977 Versorgungsunteroffizier an Bord des Zerstörers *Lütjens*, dem damaligen Patenschiff des Saarlands. Als 1976 eine größere Delegation des in Kiel beheimateten Zerstörers ins Saarland fuhr, um an der 20-Jahr-Feier der MK Dudweiler teilzunehmen, war auch Obermaat Sobiegalla mit von der Partie. Während der illustren Jubiläumsfeier im damaligen Gasthaus Schumacher flogen dann reichlich Amor-Pfeile zwischen dem 21jährigen Unteroffizier und einer jungen Frau namens Marianne aus Saarbrücken, die er schließlich 1981 heiratete. Sein Besuch im Saarland war jedoch nachhaltig nicht nur in Sachen Liebe, *Sobie* wurde 1980 auch Mitglied in der MK Dudweiler. Seine Frau Marianne hat sich dem 2011 angeschlossen.

Die MK Zerstörer *Lütjens* Dudweiler gibt *Sobie* uns seiner Frau Marianne immer wieder Motivation ins Saarland zu reisen. Zum einen werden dort Erinnerungen an alte Zeiten geweckt, zum anderen freut sich der ehemalige *Lütjens*fahrer, dass der Geist „seines“ Schiffes seit dessen Außerdienststellung immer noch so präsent ist und in der MK Dudweiler sichtbar gelebt wird.

Am 10. Oktober überreichte ihm Markus Kuntz, Vorsitzender der Marinekameradschaft, die Ehrenurkunde des Deutschen Marinebunds und die Treunadel für 40jährige Mitgliedschaft in der MK Dudweiler.

Text und Foto: Michael Meding

(Das Foto zeigt Hans-Joachim Sobiegalla (links) und Markus Kuntz, Vorsitzender der MK)